

Tätigkeitsbericht

Märkischer Sportverein Neuruppin 1919 e.V.



Neuruppin, 03.04.2017

Beschreibung des Vereins

Der Märkische Sportverein Neuruppin 1919 e.V. ist ein Breitensportverein:

>635 (639 bei Beachtung Doppelmitgliedschaft) Mitglieder zum 01.01.2017
(451 männlich, 184 weiblich)

Zum 31.12.2016 löste sich Abteilung Wandern (ehemals 47 Mitglieder) auf und wird je nach Interessenlage später wieder aktiviert; zugleich erfolgte eine Aktualisierung des Mitgliederbestandes.

>Anteil von ca. 55 % Kinder und Jugendliche

Vorstand, Vereinsrat und Abteilungen arbeiten zuverlässig nach der Satzung sowie der Finanz- und Beitragsordnung.

Die Struktur unseres Vereins ist die eines klassischen Ausbildungsvereins.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat einen hohen Stellenwert, aber auch für Menschen im „besten Lebensalter“ und „Ältere“, wird eine Basis für ein erfülltes Ausleben im Sport angeboten.

Leitlinien zum Kinderschutz und ein „Ehrenkodex für Übungsleiter“ werden umgesetzt.

Freude, Gemeinschaftsleben und Gemeinschaftsentwicklung stehen vielfach im Mittelpunkt.

Die Internetseite msv.neuruppin.de wurde komplett neu erstellt.

Unsere Mitglieder üben ihren Sport in 2016 in 11 Abteilungen, die jeweils für eine andere Sportart stehen, mit selbstgewählter Spaß-, Gesundheits- oder Leistungsorientierung aus.

Im Einzelnen waren dies folgende Sportarten (nach Mitgliederzahlen):

Fußball

Schwimmen

Gymnastik

Badminton

Wandern

American Football /Boxen (ab 2017 Trennung in eigenständige Abteilungen)

Tischtennis

Volleyball

Billard

Turnen

Behindertensport

Fußball mit 291 Mitgliedern

Die Abteilung Fußball nahm 2016 mit 16 Mannschaften erfolgreich am Punkspielbetrieb des Kreis- bzw. des Landesverbandes teil, war und ist somit einer der größten Einzelbereiche im Landkreis Ostprignitz- Ruppin. Die Kleinsten, unsere Bambinis nahmen an Turnieren auf Kreisebene als 17.Mannschaft teil. So war und ist die Abteilung in unserem Sportverein (von 291 Mitgliedern sind 173 Jugendliche-160 Jungs und 13 Mädchen-, 104 Männer und 14 Frauen) und auch auf Kreisebene die größte Einzelabteilung. Sie ist mit sehr großer öffentlicher Resonanz verbunden. Etwa 40 Übungsleiter und Trainer betreuen die Mannschaften und 3 Schiedsrichter vertreten den Verein im Landes- und Kreisspielbetrieb. Auf Landes- als auch auf Kreisebene wurde die Aus- und Weiterbildung für Trainer, Übungsleiter und Schiedsrichter genutzt.

Im Rahmen des DFB-Stützpunkts beim MSV (seit 1991) wurde die Trainings- und Erziehungsarbeit auf dem Trainingsgelände im Volksparkstadion fortgesetzt .Das Training wird fachkundig von den Trainern der Abteilung Dietmar Bletsch und Henry Bloch geleitet.

Höhepunkte im Kinder –und Jugendbereich sind auf den Bildern in der Anlage sichtbar. Hier kann man nachdrücklich die Begeisterung, Freude und den Ehrgeiz der Kinder spüren.

Die Abteilung war in allen Altersklassen mit Kinder- und Jugendmannschaften am Spielbetrieb im Kreis und Landesebene beteiligt, von der F- bis zu der A-Jugend. Im Kleinfeldbereich sind alle Altersklassen mit 2 Mannschaften besetzt und spielen in den höchsten Spielklassen des Landes und Ligen des Kreises. Die A-Jugendmannschaft konnte trotz aufopferungsvollen Einsatzes den Abstieg in die Landesklasse nicht verhindern, aber in der Hinrunde der Saison 2016/2017 konnte sie sich schon wieder in der Tabellenspitze der Landesklasse etablieren.

Bemerkenswerte Ergebnisse im Jugendbereich wurden dabei erreicht:

- A-Jugend, Abstieg aus der Brandenburg Liga in die Landesklasse
- B-Jugend, Klassenerhalt in der Brandenburg Liga
- C-Junioren, Klassenerhalt in der Brandenburg Liga
- D-Jugend , 3.Platz Landesliga Nord
- E-Jugend, 1.Platz Landesliga Nord und 4.Platz, knapp an der Medaille vorbei, bei der Landesmeisterschaft in Stahnsdorf(Ende Juni)

Parallel zur Fußball EM fand u.a. in NP für die MAZ-Mini-EM ein Vorrundenturnier(E-Junioren) statt und der MSV als „Albanien“ qualifizierte sich für das Endrundenturnier in Potsdam; leider ging das Endspiel verloren, aber es war ein tolles Erlebnis für die Jungen!

Aus der Nachwuchsabteilung werden ständig Spieler in die Kreis- und Landesauswahlmannschaften berufen, was auch Ausdruck der kontinuierlichen Nachwuchsarbeit ist.

Die Männermannschaft ist seit Jahren im Spielbetrieb der Brandenburgliga des Fußballlandesverbandes und gehörte auch 2016 zu den besten Mannschaften und belegte zum Ende der Saison einen sehr guten 3.Platz. Auch die erste Halbserie 2016/2017 wurde auf dem 3.Tabellenplatz abgeschlossen.

Bestandteil der Mannschaft sind nach wie vor viele Spieler aus der eigenen Nachwuchsarbeit.

Im Jahr 2016 konnte auch wieder eine 2.Männermannschaft für den Spielbetrieb angemeldet werden und bereichert so das Vereinsleben.

Die Frauenmannschaft ist im Spielbetrieb der Kreisliga (2.Platz 2015/2016) und mit Beginn der Saison 2016/2017 konnte eine Stabilisierung in der Mannschaftsweiterentwicklung gesichert und zum Ende der Halbserie der 3.Platz erreicht werden.

Altherrenmannschaften nehmen regelmäßig am Spielbetrieb in der Kreisliga Prignitz/Ruppin teil,
Ü35 2015/2016 Kreispokalsieger und Sieger in der Staffel A, aber leider im Halbfinale nach 11m-Schießen knapp gescheitert; 2016/2017 1.Kreisklasse/1.Halbserie 3.Platz
Ü50 2015/2016 2.Platz in der Meisterschaft , 2016/2017 Kreisliga/A-Staffel 1.Halbserie 1.Platz .

Des weiteren Teilnahme in der Halle am „Oldi Cup“ Ü35 des Sportcenters NP und bei dem vom MSV organisierten Ü60-Turniers, wo der MSV als Sieger des „Parzivalcup“ den Tag beendete. Letztere nahmen auch am Jubiläumsturnier „80 Jahre Fußball in Demmin“ teil und konnten als Sieger wieder nach Hause fahren.

In beiden Bereichen ist es mit dem Saisonstart 2015/2016 gelungen, Verstärkungen zu organisieren und so eine Stabilisierung bis hin zum Sponsoring zu sichern.

Die Integration ausländischer Sportler im Junioren- und Erwachsenenbereich erfolgte mit traditionell gutem Erfolg und dies auch mit Fördermitteln des DFB“1:0 für ein Willkommen“ und LSB/KSB unterstützt worden. Diese Abteilung, aber auch alle anderen (z.B. Boxen), stehen Interessenten offen.

Der MSV nahm teil oder leistete Hilfe bei Turnieren von Schulen, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen.

Darüber hinaus gab es zahlreiche Aktivitäten, insbesondere auch im Kinder- und Jugendbereich wie z.B. Elterngespräche zum sportlichen Istzustand, Trainingsziele und Zukunftsplanung, Spaßturniere mit Eltern / Kind im Trainingslager und in Camps. Ein weiterer Höhepunkt war wieder ein Besuch unserer B- Junioren in der Talenteschmiede von Hertha BSC mit Erkundung des Berliner Leistungszentrums, einer Trainingseinheit und der Besuch eines Bundesligaspiels von Hertha BSC und stellen der Balljungs.

Höhepunkte im Vereinsleben waren

>Trainingsaufenthalt von SG Dynamo Dresden (19.06.-25.06.2016)

>Trainingsaufenthalt SV Werder Bremen (10.07.-16.07.2016) mit dem Freundschaftsspiel gegen die erstmals gebildete Stadtauswahl mit Spielern der Neuruppiner Vereine MSV, Union ;Eintracht und Maulwürfe als würdiger Abschluss dieser Vorbereitungsphase.

Tatkräftige Unterstützung dabei von Sponsoren.

Dabei hat auch die Jugendabteilung des MSV 24 Auflaufkinder aus dem Bambini-und F-Juniorenbereich und Balljungen tatkräftig zum Gelingen des Freundschaftsspiels beigetragen.

Zu erwähnen ist auch das mit Bremen organisierte Proficamp (14.07.-16.07.2016) für Jungen und Mädchen von 6-13 Jahren unter dem Motto: „ Sei hautnah dabei. Trainieren bei den Profis !“

>Trainingsaufenthalt Betis Sevilla (25.07.-29.07.2016) aus der Primera Division/Spanien

Zu den Aufenthalten gab es tägliche Berichterstattungen über Presse, Internet und Vereinsfernsehen in der Heimat unserer Gäste, natürlich auch in den örtlichen Tageszeitungen von NP und darüber hinaus.

Neuerlich wurden die hervorragenden Bedingungen und die Betreuung hervorgehoben.

Viele Ehrenamtliche (Ordner, Kassierer, Platzwarte, Eltern oder auch Gaststätte), denen man auch ein großes „Dankeschön“ sagen muss, tragen wesentlich zur erfolgreichen Arbeit bei.

Jahresabschlussfeiern mit den Jugendteams und deren Eltern sowie der Abteilung insgesamt haben Tradition.

Peter Schlüter wurde anlässlich des 70. Geburtstages die „Goldene Ehrennadel des Fußball Landesverbandes“ verliehen.

Schwimmen mit 154 Mitgliedern

Von der dargestellten Mitgliederzahl sind 131 Kinder und Jugendliche in der Abteilung aktive Sportler. Dem Trainerteam gehören 8 Sportler an.

Leider haben wir noch immer Wartelisten für eine Aufnahme, da wir nur begrenzte Kapazitäten in der Neuruppiner Schwimmhallen zur Verfügung haben. Eine Situationsänderung ist nicht abzusehen. Auch 2016 lernten die Kleinsten das Schwimmen und wer bereits das Schwimmen erlernt hat, wird von den Trainern in der Verbesserung der koordinativen Fertigkeiten und damit in den einzelnen Schwimmstilarten entwickelt. Trotz der dann höheren physischen Belastungen werden in die Trainingseinheiten wiederholt besondere „Einlagen“ zur Entwicklung des Spaßes an dieser Sportart integriert.

Diese Abteilung des MSV ist die einzige, die für den Sportkreis Wettkämpfe im Schwimmen ohne Erhebung von Gebühren organisiert, die auch zur Motivation und dem Leistungsvergleich dienen. Trotzdem stehen Spaß und Freude im Vordergrund vor dem Leistungsgedanken.

Zu erwähnen sind: - Sprintwettkämpfe(25 m-Strecke) am 12.04.16 mit 96 Teilnehmern des MSV und aus Wittstock; Schwimmer des MSV dominierend
-Schwimmmeisterschaften (50 /100 m-Strecken) am 10.05.2016 mit 69 Kindern
-Kinder-und Jugendsportspiele Kreis an 3 Tagen (21.06.2016 AK11-16 und am 28.06.2016 AK 6-10 mit 88 Schwimmern); Höhepunkte waren Lagenschwimmen und Streckentauchen.
Erstmals im Angebot und mit großer Resonanz genutzt wurde ein Wasserballturnier mit 76 Teilnehmern integriert.
- Ausdauerschwimmwettkämpfe(20 bzw. 30 Minuten) am 04.10.2016 AK6-10 und am 11.10.2016 für die AK 11-16 mit insgesamt 82 Teilnehmern.
-Am 22.11.15 mit 84 Schwimmern fand noch ein internes Wasserballturnier mit selbstgebauten Toren und eigenen Spielregeln statt. Tolles Erlebnis mit Ruf der Kinder nach Wiederholung!
Jeder Teilnehmer und Organisator erhielt noch ein kleines Präsent, gesponsert vom Ruppiner Anzeiger

Bei den offenen Schwimmwettkämpfen sind Kinder aus dem gesamten Kreis OPR vertreten. Immer wieder dabei beeindruckend sind Freude, Spaß, Kampfgeist und Ehrgeiz bei diesen Wettkämpfen, insbesondere aber auch das „Strahlen über das Erreichte“ bei der Übergabe von Medaillen und Urkunden. Zugleich verbunden ist damit jedoch der Anspruch für alle Teilnehmer, weiterhin fleißig zu trainieren und im nächsten Jahr wieder anzutreten.

Für die vielen Kinder gehören „Spaßveranstaltungen“ natürlich dazu. Tradition hatten schon der Karneval in Kostümen am 16.02.2016 mit 95 Kindern, Osterfeier am 22.03.2016 mit 69 Kindern, Fahrt und Aufenthalt über 4 Stunden in der Turm-und Erlebniscity (Spaßbad) Oranienburg am 23.03.2016 mit 54 Kindern und 6 Erwachsenen (auch Elternteile bis zur Oma), Saisonabschlussfest am 12.07.2016 mit Kindern/Eltern/Großeltern bei Bratwurst/Getränken/Spielen im Jahnbad NP mit etwa 130 Teilnehmern und die Weihnachtsfeier zum Jahresabschluss im Sportcenter mit mehr als 80 Kindern. Erst austoben im Wasser, Nudeln und Pommes im Restaurant bevor dann Übergabe der Weihnachtspräsente folgte.

Der Pokal des Landrates „für gute Nachwuchsarbeit“ wurde Ende Mai verliehen; der langjährige Trainer Torsten Kukuk wurde zum „Tag des Ehrenamtes“ durch den Bürgermeister NP geehrt.

Gymnastik mit 47 Mitgliedern

Die Abteilung hatte 2016: 47 Mitglieder und 25 Kursteilnehmer.

Regelmäßige Durchführung unserer Übungsstunden (montags von 18 bis 21 Uhr) mit unterschiedlichen Übungsprogrammen, angeleitet von 3 Übungsleiterinnen.

Wir trainieren mit 2 Frauengruppen. In der 1. Gruppe sind vorwiegend Frauen zwischen 60 bis 80 Jahren. Einige von ihnen sind schon fast 40 Jahre bei uns.

Wir (ÜL Silvia Bölk und ÜL Evi Goepfert) trainieren mit ihnen Kräftigung, Ausdauer und Gleichgewicht in einem abwechslungsreichen Programm mit und ohne Geräte.

In der 2. Gruppe sind die Teilnehmer etwas jünger und mit ihnen wird vorwiegend von ÜL Bärbel Fleischer eine „Sanfte Rücken-Fitness“ geübt, welche anspruchsvolle Übungen beinhaltet, aber recht guten Anklang findet. Frau Fleischer hat sich darin ausbilden lassen und ist ständig bemüht, sich weiter zu qualifizieren.

Die 3. Gruppe ist eine gemischte Männer-Frauengruppe, die vorwiegend von Frau Fleischer betreut wird. In dieser Gruppe werden nach einer Aufwärmphase mit Ausdauer- und Dehnungsübungen Ballspiele durchgeführt.

Weiter hat die Abteilung derzeit ca. 25 Kursteilnehmer.

Mit beiden Präventionsgruppen führten wir 6 Kurse von je 10 bzw. 12 und 13 Stunden durch. Die ÜL E. Goepfert und B. Fleischer haben dafür die B-Lizenz (Sport in der Prävention) mit den Profilen: „Fitness und Gesundheit“, „Haltung und Bewegung“, „Rücken aktiv“.

Außerdem besitzen dazu beide das Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“.

Die Teilnehmer haben dadurch die Möglichkeit bei ihren jeweiligen Kassen einen finanziellen Zuschuss für diese Kurse zu erhalten.

Beide ÜL haben weiterhin eine gültige Lizenz für Reha-Sport mit dem Profil „Orthopädie“.

Das Wissen für diese Ausbildung kommt allen Teilnehmern ebenfalls zugute.

Vor der Sommerpause und zum Jahresende fand jeweils in den Gruppen ein gemeinsames Kaffeetrinken statt.

Im Juni, vor Beginn der Sommerpause, unternahmen wir mit den beiden Frauengruppen eine ganztägige Radtour um den Ruppiner See mit Baden und anschließender Einkehr in die Keramikwerkstatt von Frau Zänker. Danach fuhren wir nach Wustrau. Dort führte uns Herr Bauske durch das Schloss und die Kirche. Mit einem Abendbrot klang dieser Tag aus.

Zum Jahresausklang und aufgrund unseres **40-jährigen Jubiläums** als bedeutsamen Höhepunkt unternahmen wir mit den beiden Frauengruppen eine Busfahrt nach Berlin zu einer Musikveranstaltung in die Philharmonie mit anschl. Weihnachtsmarktbesuch und Lichterfahrt. Dazu kamen auch einige Kursteilnehmer aus unseren Präventionsgruppen mit. Jeder der 44 Teilnehmer erhielt einen Kostenzuschuss von 20.-Euro vom Verein, der Rest konnte über die Abteilungskasse finanziert werden.

Im Juli verbrachte unsere 3. Gruppe, die in diesem Jahr auch schon ihr **30-jähriges Jubiläum** feierte, ein Wochenende in der „Ölmühle“ in Wittenberge. Dabei standen eine Bierverkostung, eine Bootstour auf der Stepenitz und eine Radtour nach Rühstaett auf dem Programm.

Badminton mit 37 Mitgliedern

In dieser Abteilung mit 40 Mitgliedern steht „Spaß am Sport“ an erster Stelle und das starke „Wir“-Gefühl einer lustigen Sportgruppe, die dreimal in der Woche trainiert und vielfach danach noch einen geselligen Abend verbringt.

Samstags Nachmittag ist bisweilen Familientag und Nachwuchs ist immer willkommen.

Höhepunkte sind jährlich ein „Nachthemdenturnier zum Aschermittwoch“ und zum Jahresausklang die Weihnachtsfeier.

Wandern mit 47 Mitgliedern

Die Abteilung wird seit 1992 beim MSV geführt und hat seither zahlreiche Aktivitäten entwickelt.

47 aktive Wanderer (älteste/jüngste Mitglied 91/53 Jahre) konnten auch 2015 an jedem der wöchentlichen halbtägigen Wandertage und den monatlichen Ganztagswanderungen zahlreiche Gäste begrüßen. Sie nahmen regelmäßig an überregionalen Wandertagen teil. Weglängen von in der Summe 40 km/Monat bzw. 480 km/Jahr sind dabei normal.

Auch 2016 waren unsere Wanderer am Deutschen Wandertag, diesmal in Sebnitz in der Sächsischen Schweiz mit 24 Teilnehmern, über 1 Woche dabei; mehr als 100 km wurden erwandert.

Zahlreiche weitere bedeutsame Höhepunkte aus dem Wanderplan 2016 sind zu erwähnen, wie z.B.

- die alljährliche Hubertuswanderung (31.Auflage) in Neuruppin mit 180 Wanderern aus mehreren Bundesländern über die Strecken 23/17/10 km

- Winterwanderungen

- Wanderungen durch die Natur oder um Seen zu Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele

- Radwanderungen

Insgesamt 5 ausgebildete Wanderleiter mit Trainer C-Lizenz und ein weiterer Wanderleiter führen jeweils die Wandergruppen.

Drei der MSV-Wanderer arbeiten im Präsidium des Brandenburgischen Wandersport- und Bergsteiger- Verbandes mit. In den Fachbereichen Umwelt und Wandern /Ausbildung nehmen sie weiterhin an den Weiterbildungen des Deutschen Wanderverbandes und des Landessportbundes als Multiplikatoren teil.

Im November 2016 wurden die Wanderleiter Rolf Doßmann und Horst Klisch auf dem Empfang des Bürgermeisters NP für ihr uneigennütziges Engagement im Ehrenamt ausgezeichnet.

Unsere wandernden Senioren führen zusätzlich regelmäßige Zusammenkünfte über das Wandern hinaus durch. Erlebnisse und Besonderheiten werden diskutiert und angenehme Stunden in der Gemeinschaft verlebt.

Sie hoffen auf auch jüngere Mitwanderer und werben dafür, u.a. durch wöchentliche Ankündigung der Wandertage und Berichte über besondere Aktivitäten in der Tagespresse.

Zum 31.12.2016 löste sich Abteilung Wandern (ehemals 47 Mitglieder) im Zusammenhang mit einer Erhöhung des Grundbeitrages für den gesamten Verein auf und wird je nach Interessenlage später wieder aktiviert

American Football/Boxen mit 29 Mitgliedern

Durch Konzentration und verantwortungsvolle Arbeit der Abteilung für die Kinder- und Jugendarbeit an Schulen (Evangelisches Gymnasium) und anderen Jugendtreffs konnte eine anerkanntswerte Entwicklung vollzogen werden. Hinzu kamen öffentliche Trainingsangebote für Vorschulkinder bis hin zu Jugendlichen.

Die positive Bilanz dieses Engagements: Von den aktuell 37 Mitgliedern sind 19 Spieler Kinder oder Jugendliche.

Mit der bisherigen Unter-Abteilung Boxen hat sich eine alternative Trainingsgruppe stabilisiert, die nun auch langsam den Kinderschuhen entwächst. Erste Kämpfe in Zehdenick wurden absolviert und aus der ersten Begeisterung der aktiven Sportler wächst langsam ein regelmäßiger Boxbetrieb heraus. Auch wurden Migranten in den Boxbetrieb integriert, was auch durch den KSB/LSB mit finanziellen Mitteln zur Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen und Anerkennung ÜL unterstützt wurde.

Zu Ende 2016 wurde das Konzept einer eigenen Box-Abteilung incl. der personellen Absicherung Trainer/ÜL mit Lizenz vorgelegt und über die Internetseite das Angebot aufgenommen.

Tischtennis mit 29 Mitgliedern

14 Jugendliche und 15 Erwachsene sind organisiert.

Die Abteilung Tischtennis spielt mit zwei Mannschaften aktiv im Punktspielbetrieb. Dabei wird in der 1. und 2. Kreisklasse OPR um Punkte gekämpft.

Die Mannschaft der 2. Kreisklasse nahm am 13.2. am traditionellen Pokalturnier in Lindow teil.

Das Pokalturnier der 1. Kreisklasse fand am 28.5. in der Schinkel-Halle in Neuruppin statt.

Am 27.Mai wurde die Saison 2015/16 mit einem Grillabend abgeschlossen.

Eine Weihnachtsfeier der Jugend fand am 02.12. in der Kegelhalle des Sportcenter Neuruppin statt.

Volleyball mit 13 Mitgliedern

Die Damen-und Herrenmannschaft nahm am Punktspielbetrieb der Kreisklasse OPR teil.

Die Frauen waren nach einer spannenden Saison 2015/2016 neuerlich Kreismeister, auch wenn nur 3 Mannschaften am Spielbetrieb teilnahmen.

Vereinsleben wie Feier zu Weihnachten, Saisonabschluss, Frauen-sowie Männertag und Trainingslager in Oberhof (Winter) mit Eigenfinanzierung haben fast schon Tradition.

Billard mit 19 Mitgliedern

Die Abteilung Billard wurde im Frühjahr 2012 von 6 Mitgliedern gegründet. Bis Ende 2015 stieg die Zahl auf 19 Mitglieder, davon 10 Nachwuchssportler an.

Die Ausstattung der Spielstätte im Volksparkstadion entspricht den Basiserfordernissen für regen Spielbetrieb 2016 in den Disziplinen BK2,5-Kegel,Biathlon,Dreiband in verschiedenen Ligen (höchste Bundesliga 5-Kegelbillard und BK2-Kombi) und Altersgruppen sowie für die Durchführung von Landesmeisterschaften(April und Dezember 2016).

Unser Nachwuchs nahm erfolgreich an Kreis- und Landesmeisterschaften teil und errang zahlreiche Titel und Platzierungen. Landesmeister qualifizierten sich direkt für die Deutschen Jugendmeisterschaften 2017.

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im April 2016 in Bad Wildungen gewann unser Nachwuchs 11 von 24 möglichen Medaillen; Max Gabel wurde 3-facher Deutscher Meister. Der MSV Neuruppin war damit der erfolgreichste deutsche Verein.

Acht unsere Mitglieder nahmen in verschiedenen Disziplinen an Deutschen Meisterschaften in Bad Wildungen im Erwachsenenbereich (November 2016) teil und erreichten 1 Silber- und 3 Bronzeplätze sowie weitere gute Platzierungen.

Berufungen von Nachwuchssportlern erfolgten in Landes-und Bundeskader.

Die Kooperation mit der Karl-Liebnecht-Schule NP wurde fortgeführt. In der Arbeitsgemeinschaft Billard wurden regelmäßig 10 Kinder betreut.

Die Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele 2016 wurden in unserer Spielstätte zum 4. Mal im Juli durchgeführt und fanden gute Resonanz.

Auch wurden gemeinsam mit dem Sportcenter NP Übungsstunden zum Kegelbillard angeboten, fanden aber leider nicht die erhoffte Resonanz in der Öffentlichkeit und deshalb Einstellung.

Durch regelmäßige Berichterstattung in den beiden regionalen Zeitungen wurde die Abteilung in der Öffentlichkeit weiter bekannt gemacht.

Behindertensport. mit 7 Mitgliedern

Gemeinsam mit der Fachlichen Kompetenz der Förderschule für geistig Behinderte bestand auch 2016 und besteht noch heute eine Abteilung Behindertensport in der schwerst-mehrfach Behinderte unter Anleitung sportlich gefördert werden. Auch in dieser Abteilung besteht eine Kooperation mit der Sportakademie Lindow, Praktikanten nehmen an den Trainingszeiten teil und unterstützen die gute Zusammenarbeit mit der Wilhelm -Genz -Schule und ihrem Inklusionsmodell.

Turnen mit 13 Mitgliedern

Die Mitgliederzahl ist, auch wenn Verschiebungen in der Altersstruktur auftraten, gleich geblieben. Leider ist es bisher nicht gelungen, einen Zuwachs an Kindern zu realisieren, obwohl zunächst das „Austesten“ in der Sportart vor dem Entscheid zum Aufnahmeantrag angeboten wird.

Wiederholt wohnen Eltern dem Training bei.

Es wird hier an sich zweimal die Woche mit den Kindern trainiert (Probleme mit Krankheit ÜL), wo Übungen an den verschiedenen Geräten einstudiert werden. Dazu natürlich auch Kraft- und Ausdauertraining, um gestellten Anforderungen gerecht werden zu können.

Die Vorbereitung und Durchführung von 3 internen Wettkämpfen zählte zu den Höhepunkten, wo man Freude, Ehrgeiz und hohe Motivation in den Augen der Kinder sieht. Urkunden und Preise bis Platz 3 je Altersgruppe wurde verliehen; wo es nicht zur Urkunde reichte, gab es dann noch „Trostpreise“.

Zu Ostern und Weihnachten wurden Feiern durchgeführt.

Jochen Thomeyer
Präsident

